

Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Stefan Fulst-Blei SPD

Vorfälle mit Reizgas an Schulen in Baden-Württemberg

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Vorfälle mit Reizgas gab es in den vergangenen zwei Jahren bis heute an den Schulen in Baden-Württemberg (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr, Schulart und jeweiliger Schule)?
2. Welche Erkenntnisse liegen ihr zu den mutmaßlichen Täterinnen und Tätern vor, insbesondere unter Angabe, wie viele jeweils als Schülerin oder Schüler an der eigenen Schule eine Reizgasattacke verübt haben?
3. Wie alt waren die mutmaßlichen Täterinnen und Täter zum Tatzeitpunkt jeweils?
4. Wie viele Personen wurden bei den in Frage 1 genannten Reizgasattacken verletzt?
5. Ist ihr bekannt, welche Motive den Reizgasattacken zugrunde lagen?
6. Wie gelangt man an Reizgas, insbesondere unter Darstellung, ob es bei dem Erwerb von Reizgas Beschränkungen gibt?
7. Welche Maßnahmen wurden und werden von der Landesregierung ergriffen, um Reizgasattacken an Schulen zukünftig zu verhindern?
8. Welche anderen Störungen des Schulbetriebs, beispielsweise das grundlose Auslösen des Feueralarms, sind in den vergangenen zwei Jahren vorgefallen, bei denen Einsatzkräfte, namentlich Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr, alarmiert wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr und Art der Störung)?

7.5.2024

Dr. Fulst-Blei SPD

Begründung

Immer wieder wird über Reizgasattacken an Schulen berichtet. Wie viele Reizgasattacken in den vergangenen Jahren stattgefunden haben und welche Maßnahmen daraus abgeleitet wurden, möchte diese Kleine Anfrage erörtern.